



Scharwenka Stiftung



SCHARWENKA KULTURFORUM

NeuigkeitenDienst vom 10.10.2014

Neues zum Grabmal von Xaver Scharwenka

Das Grabmal von Xaver Scharwenka kann unabhängig davon, dass der Senat den Ehrengrabstatus der Stadt Berlin beendet hat, gerettet werden. Als dringendste Aufgabe muss die Standfestigkeit wieder hergestellt werden. Dafür werden noch 400 € als Spenden gebraucht. Bitte helfen Sie mit, das Grab zu retten, spenden Sie an die Scharwenka Stiftung unter dem Stichwort Grabrettung. Spendenbescheinigung ist möglich ! Was gemacht werden muss, wer alles mitmacht und wie dann der dauerhafte Erhalt des Grabes gesichert werden kann, finden Sie unter http://www.scharwenka-stiftung.de/daten/archiv/nachrichten/2014/2014_10_01_rettet_xs_grab.pdf

Pianist Christian Seibert bei „Saarower Klavierkonzerte“

Vom mehrwöchigen erfolgreichen Tourneen aus Asien, insbes. China, zurück, spielt der bekannte Pianist aus Frankfurt /O. im Bad Saarower Scharwenka Kulturforum.



Sonnabend, den 8. November um 17.00 Uhr
„Liebesleid & Liebesfreud“

Sergej Prokofieff (1891-1953)

Romeo und Julia – 10 Stücke für Klavier op.75
(Auswahl: Tanz des Volkes; Das Mädchen Julia; Die Montagues und Capulets (Tanz der Ritter)

Fritz Kreisler (1875-1962)/ Sergej

Rachmaninow (1873-1943)

Liebesleid ; Liebesfreud

Xaver Scharwenka (1850- 1924)

Romanzero in 4 Sätzen op.33

Franz Liszt (1811-1886)

Liebesträume Nr.1 bis Nr.3 Nottornos

Paraphrase über Don Giovanni

Eintrittskarten im Scharwenka Kulturforum und in der Touristinformation im Bahnhof Bad Saarow zu 16 € im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Bitte um Mithilfe durch den Museumsverband Brandenburg

Für das Projekt "Spurensicherung 1945" sucht der Museumsverband Brandenburg, in dem das Scharwenka Musikermuseum Mitglied ist, Fotos aus dem Jahr 1945 aus

Brandenburg. Besonders erwünscht sind Fotos, auf denen Kinder und Jugendliche zu sehen sind. Wir würden solche Fotos gern für Flyer, die sich auf das Projekt beziehen, und für die Homepage des Projekts verwenden. Dafür ist natürlich Voraussetzung, dass die Urheberrechte entsprechend geklärt sind.

Wer uns mit Fotos helfen kann, möge sich bei uns melden! Mit herzlichem Dank im Voraus. Dr. Susanne Köstering

Museumsverband des Landes Brandenburg e.V., Am Bassin 3, 14467 Potsdam
Fon: (0331) 232 79 12 Fax: (0331) 232 79 20 www.museen-brandenburg.de

Ein Hörspielklassiker mit Geschichte



Zum 90. Jahrestag der ersten deutschen Hörspielsendung stellt der Bad Saarower Schriftsteller Till Sailer am 24. Oktober 19.30 Uhr im Scharwenka Kulturforum Bad Saarow ein legendäres Radiostück vor. Alfred Döblins „Geschichte vom Franz Biberkopf“ ist die faszinierende Funkversion seines Romans „Berlin – Alexanderplatz“. In der Urfassung von 1930 gestaltete Heinrich George die Titelrolle. Durch politische Einflussnahme 1930 sozialkritisch entschärft, hat es einen interessanten Weg genommen. Das Hörspiel wird mit Ausschnitten aus Inszenierungen von 1930, 1963 und 2007 vorgestellt. Als Sachverständiger erläutert der langjährige Leiter der Hörspielabteilung des DDR-Rundfunks, Dr. Peter Gugisch, die komplizierte Geschichte des Werkes, das die Entwicklung der Funkdramatik bis heute wesentlich beeinflusst hat.

Titelblatt der Erstausgabe des Buches von 1929

Nicht vergessen: Scharwenka Premiere des Brandenburgischen Staatsorchesters Frankfurt (Oder)

Erstmals in seiner Geschichte spielt das Brandenburgische Staatsorchester ein Konzert für Klavier und Orchester von Xaver Scharwenka, das b-Moll Konzert op.32. Am 17.10.14 um 19.30 Uhr findet diese Premiere in der Konzerthalle „Carl Emanuel Bach“ in Frankfurt (O.) Lebusener Mauerstrasse 4 im ehemaligen Collegienhaus des Franziskaner Klosters statt. Klaviersolistin ist Mayumi Sakamoto. Gesamtprogramm unter:

www.bsof.de/?s=4&j=2014&m=10&id=823

Ticket unter +49(0)3354010-120 oder über ticket@muv-ffo.de

Ihr Peter Wachalski

